

Erste Hilfe: Backup wiederherstellen

Inhaltsverzeichnis

- [1 ContentTool](#)
- [2 Map-Editor](#)

Das Wiederherstellen wird nun folgendermaßen durchgeführt:

1 ContentTool

- Im Export-Ordner befinden sich die Backups in separaten Ordnern mit dem Namen {Objektnamen}.lob}_BU#, wobei das neueste Backup die Nummer 0 und das älteste die Nummer 9 hat.
- **Vor dem Wiederherstellen zunächst zur Sicherheit das gesamte Objektverzeichnis mit allem drum und dran kopieren, falls etwas schief geht.**
- Im Export-Ordner die {Objektnamen}.lge, {Objektnamen}.lob und alle {Objektnamen}@###.lgo sowie alle {Objektnamen}@###.lgo Dateien löschen
- Die gleichnamigen Dateien aus dem gewünschten Backup-Ordner (üblicherweise BU0, falls dieses aber ebenfalls unbrauchbar oder unerwünscht ist, dann BU1 usw.) aus dem Backup-Ordner heraus in den Export-Ordner kopieren
- Die {Objektnamen}.lob wiederum aus dem Export heraus in das Objektverzeichnis selbst kopieren, hierbei muss die bisherigen Objektdatei, die dort liegt, überschrieben werden.
- Testen!
- Für alle Fälle bitte das eingangs erwähnte, komplette Ordner-Backup behalten! Einfach mit aktuellem Datum versehen und irgendwo auf eine externen Archiv-/Backup-Festplatte verbannen. Aber bitte nicht löschen!

2 Map-Editor

Ein Backup, welches mit  angefertigt wurde, lässt sich folgendermaßen wiederherstellen:

- Zunächst wechselt man in das Arbeitsverzeichnis des MapEditors (Pfad lässt sich in den MapEditor-[Optionen](#) ablesen).
- Dort befindet sich für jede Karte ein eigener Unterordner. Hier ist derjenige der Karte zu suchen, die wiederhergestellt werden soll.
- Diesen Ordner in irgendein anderes Verzeichnis verschieben (aus dem MapEditor-Arbeitsverzeichnis heraus).
- In der Backup-Zip-Datei befindet sich ebenfalls ein Ordner mit dem Namen der Karte. Dieser wird nun aus der Zipdatei heraus in das MapEditor-Arbeitsverzeichnis kopiert, sodass er quasi den Platz des zuvor herausverschobenen Ordners "einnimmt".
- Nun sollte der MapEditor das Backup laden, wenn man die Karte auswählt. Von hier aus kann man dann wieder ganz normal weiter arbeiten.
- Sofern alles geklappt hat, *kann* der alte, herausverschobene Ordner gelöscht werden – sofern er nicht eventuell doch mal gebraucht werden könnte. Dies dürfte aber sehr unwahrscheinlich sein.